



St. Peterer Gemeinde-Info



1. Reihe v.l.n.r.: Elisabeth Pinter, Annemarie Brake-Rinner
2. Reihe v.l.n.r.: Christine Schreiner, Michaela Lindhuber, Michaela Leeb, Bgm. Robert Wimmer

***Wir begrüßen unsere neuen Kolleginnen im Kindergarten,
im Reinigungsdienst und in der Verwaltung sehr herzlich
und wünschen ihnen einen guten Start in unserem Team.***



Öffnungszeiten

Sprechstunden Bgm. Robert Wimmer

Mittwoch: 09.00 - 10.00 Uhr
Freitag: 11.00 - 13.00 Uhr

Voranmeldung unter
Tel.Nr. 07722/62843 erbeten.

Zusätzliche Termine können jederzeit unter e-mail:
wimmer@st-peter-hart.ooe.gv.at
oder
Mobitel.Nr.: 0664 111 4963
vereinbart werden.

Gemeindeamt St. Peter

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr
Termine außerhalb dieser Zeiten sind nach
telefonischer Vereinbarung möglich.

Amtszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch 07.00 - 13.00 Uhr
Freitag 07.00 - 12.30 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

Unsere Bücherei können Sie zu folgenden
Öffnungszeiten besuchen:

Mittwoch: 14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr
(bitte im 1. Stock – Bürgerservice melden)

Auf zahlreichen Besuch freut sich

Sandra Merzl
(Büchereileitung)



Das Gemeindeamt ist
am **Freitag, den 16. August 2024**
geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ihr Bürgermeister:
Robert Wimmer

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde St. Peter am Hart
St. Peter 39, 4963 St. Peter am Hart
Tel.: 07722 62843, Fax: DW: 15
E-Mail: gde@st-peter-hart.ooe.gv.at
Homepage:
www.st-peter-hart.ooe.gv.at

Druck:

Printissimo Braunau

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde St. Peter am Hart,
Bgm. Robert Wimmer
Fotos: Gemeinde St. Peter am Hart,
Fotos: Privat

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Eine Haftung für Schäden,
die sich aus der Verwendung der
veröffentlichten Inhalte ergeben,
ist ausgeschlossen.



Bürgermeister Robert Wimmer

Neue Kletterwand für den Spielplatz beschlossen

Unser Kinderspielplatz im Ortszentrum erfreut sich großer Beliebtheit. Nicht nur aus unserem Ort, sondern auch aus den umliegenden Nachbargemeinden kommen Eltern gerne mit ihren Kindern. Für 2024 ist eine Neuanschaffung der Kletterwand beschlossen worden. Ich freue mich über die Beschlussfassung und wünsche allen Kindern weiterhin viel Spaß beim Besuch unseres Spielplatzes.

KEM-Mitgliedsgemeinde St. Peter am Hart

KEM steht für „Klima- und Energie-Modellregion“. Der neuen Region Klimazukunft Mattigtal gehören neben St. Peter auch weitere 17 Gemeinden des Bezirks an. Das Ziel der Mitgliedschaft ist es, die von der Bundesregierung vorgegebenen Klimaziele für die Region umzusetzen. Die Gemeinde St. Peter ist aktiv an der Umsetzung beteiligt. Die 2023 installierte PV-Anlage am Volksschuldach war der erste Schritt. Zwischenzeitlich wurde die Erweiterung auf dem Neubau der Feuerwehr und dem Musikheim durch den Gemeinderat genehmigt. Beschlossen wurde auch eine E-Tankstelle für Elektrofahrzeuge am Parkplatz vor der Volksschule. Der Anschluss an die Fernwärme der

Familie Hasiweder 2023 war somit der Ausstieg vom Gas hin zur Regionalität und zur erneuerbaren Energie. Wir reden nicht nur, wir handeln auch! Unsere Aufgabe von heute ist es, unseren Kindern und Enkelkindern auch für die Zukunft eine lebenswerte Umwelt zu bieten.

Liebe Mitbürger:innen,

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesundes Osterfest. Vielen Dank für die zahlreichen Gespräche und Anregungen in der letzten Zeit, sowie für das entgegengebrachte Vertrauen!



Ihr Bürgermeister

Robert Wimmer

Liebe St. Peter:innen!

Erfreulicherweise wächst die Gemeinde nicht nur an der Einwohnerzahl, sondern auch bei der Anzahl der Mitarbeiter:innen im Gemeindedienst.

Michaela Lindhuber und Michaela Leeb sind unsere neuen Kolleginnen im Reinigungsdienst. Christine Schreiner aus Neukirchen ist unsere Verstärkung seit Anfang März im Kindergarten. Ab April können wir uns noch über zwei weitere Neuzugänge freuen: Annemarie Brake-Rinner aus Mühlheim am Inn wird unsere Kolleginnen im Reinigungsdienst unterstützen und Elisabeth Pinter aus Altheim übernimmt in der Verwaltung Stunden von unseren Kolleginnen Helga Hintermaier und Regina Ortner, da die beiden ab Oktober in Altersteilzeit gehen.

Im Namen aller Bediensteten darf ich unsere neuen Mitarbeiterinnen sehr herzlich willkommen heißen und freue mich persönlich auf eine gute Zusammenarbeit.



Dienstjubiläen

Im Rahmen einer weihnachtlichen Feierstunde wurden unsere Kolleginnen Martina Assigal und Martina Wimmer für ihre 25-jährige Tätigkeit in unserem Kindergarten geehrt. Ebenfalls geehrt wurde unsere Kollegin Helga Hintermaier für ihre 30-jährige Tätigkeit in der Verwaltung und im Standesamt unserer Gemeinde.

Bürgermeister Robert Wimmer überreichte ihnen Urkunden und bedankte sich für die ausgezeichnete Arbeit. Er wünschte ihnen weiterhin viel Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten.

(Foto: Gemeinde St. Peter, v.l.n.r.:Martina Wimmer, Martina Assigal, Bgm. Robert Wimmer)



Spende für den Kindergarten

Der Erlös der Nikolausauffahrt wurde von der FPÖ St. Peter an den Kindergarten überreicht.

Die Kindergartenleiterin Johanna Simböck bedankt sich im Namen des gesamten Teams für die großzügige Spende.

(Foto: Gemeinde St. Peter v.l.n.r. Thoams Haider, Johanna Simböck, Mario Schober, Bgm. Robert Wimmer)



Dorftaler St. Peter

**Suchen Sie noch ein passendes Geschenk?
Mit dem „Dorftaler St. Peter“ können sie Regionalität schenken!**

Der „Dortaler“ ist im Gasthof Berger St. Peter, beim Wirt z'Aching und beim Mostbauer in Aham erhältlich und bei untenstehenden Betrieben einlösbar.

Ein Dorftaler hat einen Wert von 10 Euro.

REGIONALITÄT SCHENKEN
MIT DEM
Dorftaler
St. Peter

ERHÄLTICH NUR BEI: • GH Berger St. Peter • Wirt z'Aching • Mostbauer Aham

REGIONALITÄT SCHENKEN
MIT DEM
Dorftaler
St. Peter

EINZULÖSEN BEI FOLGENDEN BETRIEBEN:

- Drexler Gartenbau • Finsterer Genussladen • Schmitzberger Brot
- Mühlbacher Edwin Gärtner • Gugg Manfred • Schneebleicher Custom Garage
- Rundholz Pointner • Kreil Erwin Autobaus • Pointecker Fischzucht und Futtermittel
- Grill Heimat • Majo Bar • Küchen Company Michael Probst
- Wirt z'Aching • GH Berger St. Peter • Mostbauer Aham
- Veranstaltungen der Veranstaltungswerkstatt St. Peter am Hart

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde St. Peter am Hart

ERHÄLTICH NUR BEI: • GH Berger St. Peter • Wirt z'Aching • Mostbauer Aham



Förderung von Photovoltaik-Kleinstanlagen

Bei der Sitzung des Gemeinderates vom 14. Dezember 2023 wurde die Förderung von Photovoltaik-Kleinstanlagen beschlossen. Photovoltaik-Kleinstanlagen erbringen eine Leistung von maximal 800 Watt und dürfen einfach an die Steckdose angeschlossen werden.

Die Kosten für die Anschaffung werden von der Gemeinde St. Peter am Hart mit 90,00 € gefördert.

Die Förderung wird pro Haushalt und Anlage nur einmal gewährt. Die Vorlage der **entsprechenden Originalrechnung ist Voraussetzung**. Der Förderzeitraum liegt zwischen **01.01.2024 und 31.12.2024**.

Insgesamt wird eine Fördersumme von 2.070,00 € bereitgestellt. Die Anträge werden nach Eingangszeitraum beim Gemeindeamt gereiht. Mit dem Aufbrauchen der maximalen Gesamtfördersumme endet die Fördermöglichkeit für das Kalenderjahr 2024.

Rattenplage im Innviertel

In den Medien wird immer wieder von Rattenplagen berichtet. Auch in unserer Gemeinde klagen Bürger:innen in verschiedenen Ortschaften über die Zunahme von Ratten. Damit sich die Plagegeister nicht noch weiter vermehren braucht es die Mithilfe der Bevölkerung. Ein erster und wichtiger Schritt zur Bekämpfung der Rattenplage wäre den Kompost zu entfernen und auf eine Biotonne umzustellen, denn wo ein Komposthaufen ist, sind meistens auch Ratten anzutreffen. Nutzen Sie bitte die kostenlose Entleerung der Biotonne, hier fallen lediglich Kosten für den Ankauf einer Biotonne in Höhe von 39,60 Euro an.



Die Tiere sind Krankheitsüberträger, man sollte unbedingt Abstand halten und die Ratten nicht anfüttern - bedenken sie das bitte auch, wenn Sie Vögel füttern, denn Ratten haben immer Hunger und vermehren sich dort, wo immer Essbares gefunden werden kann! Bitte entsorgen Sie auch keine Essensreste über den Kanal, denn auch dadurch werden Ratten angelockt!!

Wir bitten Sie dies zu überdenken.

Ihr Bürgermeister
Robert Wimmer

Termin für Sachkundekurs

Die Ortsgruppe Braunau des SVÖ veranstaltet zum unten angeführten Termin einen allgemeinen Sachkundekurs für Hundehalter gemäß o.a. gesetzlicher Regelungen, inkl. Abschlussprüfung.

Termine: **Samstag, 25. Mai 2024**
(von 9:00 Uhr - 16:00 Uhr)
Veranstalter: Österr. Verein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Braunau
Ort: **SVÖ Vereinsheim (Hundeabrichteplatz), Höft, 5280 Braunau**
Kosten: € 80,00



Teilnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter Tel: 07722/67365 (ab 18:00 Uhr) möglich!

Den Teilnehmern wird am Ende des Sachkundekurses, nach bestandener Prüfung, eine entsprechende Kursbestätigung zur Vorlage bei der Hauptwohnsitzgemeinde ausgefolgt.



Simbach lebt grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Bei einem Besuch in der bayerischen Gemeinde Simbach am Inn informierte sich IRE-Vorsitzender Franz Schausberger bei Bürgermeister Klaus Schmid über aktuelle Themen der Gemeinde in der Grenzregion am Inn.

Simbach/Inn. Die wichtigsten kommunalpolitischen Themen der Stadt Simbach/Inn standen im Mittelpunkt eines Gesprächs zwischen dem 1. Bürgermeister Klaus Schmid und dem Vorstand des Instituts der Regionen Europas (IRE), Franz Schausberger am 16. Februar 2024.

Nach der katastrophalen Sturzflut am 1. Juni 2016, die in der Region sieben Tote zur Folge hatte, steht bis heute noch der Ausbau eines wirksamen Hochwasserschutzes im Vordergrund aller Bemühungen.

Bürgermeister Schmid betonte vor allem auch die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den Gemeinden auf der österreichischen Seite des Inns, vor allem mit der Stadt Braunau und der Gemeinde St. Peter am Hart.

Mit Braunau besteht seit 2015 ein gut funktionierendes Stadtmarketing. Seit 1999 wird in einem in ganz Europa einmaligen Projekt über Staatsgrenzen hinweg in Simbach und Braunau heißes Thermalwasser erschlossen und für die Beheizung von Gebäuden in beiden Städten genutzt.

IRE-Vorsitzender Franz Schausberger zeigte sich vor allem davon beeindruckt, dass der Stadtkern Simbachs von Bauten des Jugendstils dominiert ist. Als markantes Beispiel dafür gilt das Rathaus, das in den Jahren 1909/10 errichtet wurde und 1988 einer denkmalgerechten Generalsanierung unterzogen wurde.

Das im Jahr 1900 errichtete und denkmalgeschützte Elektrizitätswerk wurde 1995 zum Bürgerhaus mit Veranstaltungsmöglichkeiten umgebaut. Simbach am Inn hat knapp 10.000 Einwohner und liegt direkt gegenüber der österreichischen Stadt Braunau, nur getrennt durch den Inn.



IRE-Vorsitzender Franz Schausberger mit den Bürgermeistern Johannes Waidbacher (Braunau, links), Klaus Schmid (Simbach am Inn, 2.v.l.) und Robert Wimmer (St. Peter am Hart, rechts).



Das Rathaus von Simbach am Inn im Jugendstil.



Wie verwendet man den DEFIBRILLATOR richtig?

Bereits im Jahr 2008 wurde am rückwärtigen Eingang des Gemeindeamtes (siehe Fotos) ein Defibrillator stationiert! Dieses Gerät kann Leben retten, deshalb bieten wir wieder einen Kurs unter dem Motto „Wie verwendet man den Defibrillator richtig?“ an.



Wenn ein Mensch keine Reaktion und keine normale Atmung hat, liegt ein Herzstillstand vor. Oberösterreichweit werden 2.200 Defibrillatoren vom Roten Kreuz betreut. Schnelles Handeln kann Leben retten. 80 x pro Jahr kommen diese Laien-Defis zum Einsatz. In unserer Informationsveranstaltung erklären wir die Handhabung und informieren über die einfache Vorgehensweise mit der Formel:

RUFEN—DRÜCKEN—SCHOCKEN

Wann: **Donnerstag, 18. April 2024, 19:00 Uhr**

Wo: **Gemeindeamt St. Peter am Hart, Sitzungssaal**

Vortragender: **DAVID Christian, Rotes Kreuz Braunau**

Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 07722/62843 oder gde@st-peter-hart.ooe.gv.at



**Der Vortrag ist kostenlos.
Freiwillige Spenden gehen an das Rote Kreuz Braunau.**



Kinderferienprogramm

Liebe Kinder!
Sehr geehrte Eltern!

Aufgrund der DSGVO dürfen wir das Ferienprogramm nicht mehr persönlich an unsere Kinder versenden.

Das Programm wird bis Ende Mai fertiggestellt.

Mitmachen können alle Kinder im Alter von 6 – 14 Jahren.

Es gibt folgende Möglichkeiten das Ferienprogramm zu erhalten:

- ◆ In der Volksschule wird es an alle Kinder verteilt.
- ◆ Auf unserer Homepage www.st-peter-hart.ooe.gv.at auf der Startseite unter AKTUELLES. (Mit der Bürgerservice App GEM2GO werden Sie per Push-Nachricht informiert, sobald das Ferienprogramm fertiggestellt und abrufbar oder abholbereit ist).
- ◆ Beim Gemeindeamt/Bürgerservice abholen.

Impfangebot der Bezirkshauptmannschaft Braunau

Schutzimpfungen gehören zu den wichtigsten, wirksamsten präventiven Maßnahmen in der Medizin. Geimpfte sind im Regelfall vor der entsprechenden Krankheit geschützt. Zudem können Krankheiten, die nur von Mensch zu Mensch übertragen werden, wie Poliomyelitis, Hepatitis B oder Masern bei einer anhaltend hohen Durchimpfungsrate eliminiert werden.

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau bietet daher allen interessierten Menschen in unserem Bezirk die Möglichkeit sich gegen viele Erkrankungen impfen zu lassen.

Folgende Impfungen werden im Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Braunau ganzjährig angeboten:

- 1.) Meningokokken-Impfung (bis zum 15. Geburtstag)
- 2.) Hepatitis B-Impfung (bis zum 15. Geburtstag)
- 3.) HPV-Impfung (Humane Papillomaviren; bis zum 21.

Geburtstag)

4.) Diphtherie-Tetanus-Keuchhusten-Polio (Vierfach-Kombinationsimpfung)

5.) Masern-Mumps-Röteln (Dreifach-Kombinationsimpfung)

Zusätzlich werden **saisonal** auch folgende Impfungen angeboten:

- 1.) Im Spätherbst: Influenza-Impfung (Grippeimpfaktion)
- 2.) Im Frühjahr: FSME-Impfung (Zeckenschutzimpfaktion)

Termine für die gewünschte Impfung können online auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Braunau vereinbart werden (www.bh-braunau.gv.at). Alternativ ist auch eine telefonische Impfanmeldung möglich.

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau unterstützt Sie gerne bei Ihrer Gesundheitsvorsorge.



Faschingsgaudi im Kindergarten

Am Faschingsdienstag war wieder was los im Kindergarten...Eisprinzessinnen, Piraten, Polizisten, Einhörner usw. ließen sich die Faschingskrapfen schmecken.

Vielen Dank an den Sozialausschuss und unseren Bürgermeister Robert Wimmer für die leckere Spende!

Das Kindergartenteam



(Text und Fotos: Kindergarten St. Peter)



Leseolympiade

Ein erLESEnes Team aus der 4.Klasse machte sich auf zur Leseolympiade...

Mit Spannung wurde die Leseolympiade in Uttendorf erwartet, an der 37 Schulen unseres Bezirks teilnahmen.



Der Bezirksveranstaltung am 24. Jänner 2024 ging ein klasseninterner Lesebewerb zur Ermittlung der drei Teilnehmer voraus.

Unser Team stellte sein Wissen hervorragend unter Beweis und konnte somit viele Punkte erzielen.



Engagierte Lesecoaches in unserer Volksschule

Faire und gerechte Startbedingungen schaffen - unabhängig von sozialer Herkunft, Geschlecht, Bildungsstand und Einkommen. Dafür setzt sich das OÖ. Jugendrotkreuz ein. Im Bezirk Braunau gibt es derzeit 29 Lesecoaches, drei davon an unserer Schule.

„Mit meiner Tätigkeit als Lesecoach möchte ich den Kindern die Freude an Büchern vermitteln und somit ihre Lesekompetenz verbessern, außerdem macht mir die Arbeit mit Kindern Spaß“, meint Berit Helmlinger, die



neben Sibylle Hofbauer und Gabriele Dürnberger die Kinder beim Lesenlernen unterstützt. Im Jahr 2019 absolvierte Frau Helmlinger den Lehrgang zum Rotkreuz-Lesecoach und betreut derzeit einmal wöchentlich zwei Kinder.

Die Ausbildung zum Lese- oder Lerncoach dauert zwei Tage. Interessierte erhalten Infos in der Rotkreuz-Bezirksstelle Braunau, telefonisch unter 07722 62264-15.



(Text und Fotos: Volksschule St. Peter)



Krapfenspende für die Volksschule

„Trat ich heute vor die Türe, sapperlot, was sah ich da?
Tanzte da die Gans Agathe mit dem Truthahn Cha-Cha-
Cha...“ So oder so ähnlich dachte wohl unser Bürger-
meister Herr Robert Wimmer, als er am Faschingsdiens-

tag mit einer großen Krapfen-Lieferung ins Schulhaus
kam. Die Party war in vollem Gang und die Kinder freu-
ten sich sehr über die süße Stärkung. Herzlichen Dank
für die Krapfenspende!



(Text und Fotos: Volksschule St. Peter)



Bundesförderung für E-Ladeinfrastruktur

Die Förderaktion des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung im Rahmen der E-Mobilitätsoffensive zur Förderung der Elektromobilität mit erneuerbarer Energie des BMK bietet in Zusammenarbeit mit den Automobil- und Zweiradimporteuren ein **breites Förderangebot für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine** an.

Die Berechnung der Förderung erfolgt in Form einer Pauschale und ist abhängig von Zugang und Ladeleistung; **max. 30%** der förderfähigen Investitionskosten.

Weitere Informationen zu den Bundesförderungen finden Sie unter:
<https://www.klimafonds.gv.at/call/emob-betriebe2023/>.

klimaaktiv



mobil

Landesförderung für E-Ladestationen - "OÖ lädt auf"

Ladestationsoffensive für Unternehmen, Gemeinden, Vereine und konfessionelle Einrichtungen mit dem Ziel eines flächendeckenden Netzes an öffentlich zugänglichen Ladepunkten in allen Leistungsklassen für mehrspurige Kraftfahrzeuge.

Gefördert werden öffentlich zugängliche Ladestationen für E-PKW für Unternehmen und sonstige unternehmerisch tätige Organisationen, Vereine und konfessionelle Einrichtungen sowie oberösterreichische Gemeinden.

Die **Gesamtförderung** (Bund/Land) beträgt für Unternehmen und sonstige unternehmerisch tätige Organisationen maximal 80 % der anerkannten Nettoinvestitionskosten, für Gemeinden, Vereine, konfessionelle Einrichtungen maximal 100 % der anerkannten Nettoinvestitionskosten.

Weitere Informationen zur Landesförderung in OÖ finden Sie unter:
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/293219.htm>.

Kontakt

Klima- und Energie-Modellregion Klimazukunft Mattigtal
Verein Klimazukunft Oberinnviertel-Mattigtal | Tel: +43 676 463 81 31
E-Mail: mattigtal@kem-om.at, Web: www.kem-om.at/mattigtal

Beratung und Information zu Bundesförderungen

klimaaktiv mobil Programm für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber
Herry Consult GmbH | Tel: +43 1 504 12 58 - 50
E-Mail: betriebe@klimaaktivmobil.at, Web: klimaaktivmobil.at/betriebe

klimaaktiv mobil Programm für Städte, Gemeinden und Regionen
komobile GmbH – Standort Gmunden | Tel: +43 7612 70911
E-Mail: kommunal@klimaaktivmobil.at, Web: klimaaktivmobil.at/gemeinden





Klimazukunft
Mattigtal

Umweltförderung



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Sanierungsbonus NEU ab 2024

Der Heizungssektor ist ein zentraler Hebel im Klimaschutz. Mit dem Erneuerbaren-Wärme-Paket sollen zeitnah möglichst viele fossile Heizungen getauscht werden. Deshalb erhöht das BMK jetzt die Förderungen massiv. Die zentralen Eckpunkte des neu geschnürten Förderungspaketes spiegeln sich in der Sanierungsoffensive in Form einer deutlichen Anhebung der Kostenübernahme für den Heizungstausch von durchschnittlich 75% durch Bundes- und Landesförderung sowie eine Verdreifachung der Förderungspauschale des Bundes für die thermische Gebäudesanierung wider. Mit diesen Maßnahmen leistet die Umweltförderung auch einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaziele.

Detailinformationen zur neuen Sanierungsoffensive

Raus aus Öl und Gas

Kesseltausch Ein-Zweifamilienhaus

Kesseltausch Mehrgeschossiger Wohnbau

Sanierungsbonus

Sanierungsbonus Ein-Zweifamilienhaus und Reihenhaus 2023/2024

Sanierungsbonus Mehrgeschossiger Wohnbau 2023/2024

www.umweltfoerderung.at

Wir empfehlen vorab eine kostenlose Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes in Anspruch zu nehmen. Anmeldung und Infos dazu finden Sie unter:

<https://www.energiesparverband.at/energieberatung>

Telefonisch: Hotline: 0800/205 206 oder Tel. 0732/7720-14860

KEM Klimazukunft Mattigtal
DI Fabian Caesar Wenger, M.Sc.
KEM Klimazukunft Mattigtal
+43 676 463 81 31
mattigtal@kem-om.at





Marktführender Breitbandanbieter in der Region Braunau

BG Communications und Kabel Braunau gehen gemeinsame Wege und werden zum marktführenden Breitband-Anbieter in der Region Braunau

- BG Communications, unter der beide Unternehmen zusammengefasst wurden, wird 75 Millionen Euro investieren, um in der Region Braunau 30.000 Haushalte bis Mitte 2027 mit Glasfaserdiensten zu versorgen.
- 850 km Glasfaserleitung sollen bis Ende 2024 in Braunau ausgebaut werden.
- Die Gründer Willem Brinkert (von BGC) und Mario Treiblmaier (von Kabel Braunau) werden BGC als Co-CEOs führen und bleiben beide als Gesellschafter in der neuen BGC.

Munderfing, 5. März 2024

BG Communications GmbH (BGC), der österreichische Glasfaserbetreiber hinter dem Glasfaser-Verbund, hat heute die abgeschlossene Fusionierung mit der Kabel Braunau GmbH (Kabel Braunau) bekannt gegeben. Nach der Fusionierung zählt die neue BGC-Gruppe in der Region Braunau 8.000 Kunden und 50 Mitarbeiter.

Gemeinsam haben die beiden Unternehmen bereits mehr als 400 km Glasfaser in der Region Braunau ausgerollt. Bis Ende 2024 ist der Ausbau von weiteren 450 km Glasfaser geplant. Dabei werden 50 zusätzliche Arbeitsplätze in der Region Braunau geschaffen.

Bis 2027 will BGC viele weitere Haushalte mit Hochgeschwindigkeits-Breitband-Internet versorgen. Insgesamt ist eine Investition von 75 Millionen Euro geplant, wobei das Unternehmen dank seines engen Kooperationsmodells mit den Gemeinden in der Region Braunau, ohne Breitband-Förderungen investiert.

Mit der Fusionierung positioniert sich BGC als marktführender Breitband-Anbieter in der Region Braunau und ermöglicht Privatkunden und Business-Kunden den Zugang zur neuesten Technologie für Breitband-Internetdienste mit Geschwindigkeiten von bis zu 10 Gbit/s.

BGC wird von seinem Gründer Willem Brinkert und

dem Kabel Braunau-Gründer Mario Treiblmaier als Co-CEOs geführt.

Willem Brinkert, Gründer und Co-CEO von BGC, kommentierte:

"Die heute unterzeichnete Vereinbarung ist ein wichtiger Meilenstein für unser Unternehmen.

Unser Ziel bleibt, mit Glasfaser-Technologie eine neue Ära des Internets in der Region Braunau einzuläuten. Glasfaser ist mehr als nur eine Technologie. Es ist ein Wegbereiter für gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Fortschritt. Unser Ansatz, die digitale Kluft zu schließen, wird durch die Zusammenarbeit mit den Gemeinden verstärkt. Wir verstehen Glasfaser als essentielle Infrastruktur, vergleichbar mit Wasser- und Stromnetzen. Die Zusammenarbeit ermöglicht es uns, sicherzustellen, dass im digitalen Zeitalter niemand zurückgelassen wird. Als nunmehr führendes Unternehmen aus der Region, nehmen wir die Herausforderung an, die digitale Zukunft in der Region und darüber hinaus nachhaltig zu gestalten. Mario Treiblmaier kennt die Region bestens, verfügt über eine beeindruckende Erfolgsbilanz und jahrzehntelange Branchenkenntnisse. Mit Mario Treiblmaier haben wir eine starke Persönlichkeit gewonnen, der mit seiner Führungsstärke, seiner Vision und seinem Fokus auf Qualität, Service und Kundenzufriedenheit maßgeblich zur nächsten Phase des Wachstums der BGC-Gruppe beitragen wird."

Mario Treiblmaier, Mitgründer von Kabel Braunau und Co-CEO von BGC, ergänzt hierzu: *"Durch die Fusionierung mit BGC werden Ressourcen, Fachwissen und Marktpositionen vereint, wodurch eine noch stärkere Marktpräsenz aufgebaut und die Wettbewerbsfähigkeit weiter ausgebaut wird. Damit können wir weit mehr als nur schnelle Internetverbindungen bieten. Wir gestalten eine Infrastruktur, die langfristig den digitalen Bedürfnissen gerecht wird und über Jahrzehnte hinweg Bestand haben wird. Unser Ziel ist es, durch den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur nicht nur auf aktuelle Herausforderungen zu reagieren, sondern eine nachhaltige Grundlage für die digitale Zukunft zu schaffen. Wir stehen vor der gewaltigen Herausforderung, tausende*



Kilometer Glasfaser zu verlegen, was viel Engagement und hohe Präzision erfordert. Ich bin überzeugt, dass unser Fokus auf Kundenzufriedenheit und Qualitätsarbeit es uns ermöglichen wird, nachhaltig positive Veränderungen in der gesamten Region zu bewirken.“

BGC wurde bei der Transaktion umfassend von Peryton, einem etablierten Corporate Finance Berater in München und Frankfurt, Greenlake Legal, einem renommierten, auf finanzierungsgetriebene Transaktionen spezialisierten Rechtsberatungsunternehmen aus Wien und einem Salzburger Team des Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmens KPMG unterstützt.

Über BGC

BGC, mit Sitz in Munderfing, ist ein FTTH-Betreiber im ländlichen Raum, der sich zum Ziel gesetzt hat, die unterversorgten ländlichen Regionen Österreichs mit glasfaserbasiertem Hochgeschwindigkeitsinternet zu versorgen. BGC arbeitet beim Ausbau seines Netzes mit einem lokalen und kooperativen Modell mit den Gemeinden (Glasfaser-Verbund) zusammen und verzichtet dabei auf die Inanspruchnahme der nationalen Breitbandförderung. Unter dem Markennamen Kabel Braun-

au bietet die BGC Breitband-, TV-, IPTV-, Festnetz- und Cloud-Telefondienste an. BGC betreibt ein offenes Glasfasernetz und plant bis Ende 2024 die Partnerschaft mit weiteren Internet-Service-Providern.

BGC wurde im Jahr 2021 von Willem Brinkert gegründet und hat mittlerweile 50 Mitarbeiter. BGC ist im Besitz von Willem Brinkert, Mario Treiblmaier und Fiber Opportunity Partners, einem schwedischen Investmentfonds, der sich auf die Erfahrung bei der Einführung von Glasfasernetzen in ländlichen Gebieten in mehr als 6 EU-Ländern stützt.



Spielplan Union St. Peter/Hart

 2. Klasse Südwest RÜCKRUNDE - FRÜHJAHR 2024			
SO.,	17. März:	St. Peter – Munderfing 1b	15.30
SO.,	24. März:	Pfaffstätt – St. Peter	15.30
SA.,	30. März (Ostern):	St. Peter – Geretsberg	15.30
FR.,	5. April:	Laab – St. Peter	19.30
SO.,	14. April:	St. Peter – Ostermiething 1b	16.00
SO.,	21. April:	Hochburg/Ach – St. Peter	16.00
SO.,	28. April:	St. Peter – Schwand	16.00
SA.,	4. Mai:	Tarsdorf – St. Peter	16.00
SO.,	12. Mai:	St. Peter – St. Radegund	16.00
MO.,	20. Mai (Pfingsten):	Handenberg – St. Peter	16.00
SO.,	26. Mai:	Uttendorf – St. Peter	16.00
SO.,	2. Juni:	St. Peter – Feldkirchen/M.	16.00
15./16. JUNI: 50 JAHRE UNION ST. PETER/HART mit Zeltfest, Radwandertag, Gaudiolympiade, Festakt, „Meister-Spiel“ uvm.			



Erfolgreiche Skifahrten

Der Skiclub St. Peter am Hart blickt auf vier erfolgreiche Skifahrten zurück

Mit vollem Elan und neu eingekleidet startete der Skiclub St. Peter im Jänner in die neue Saison. An vier Skitagen im Jänner und Februar wurden Kinder- und Erwachsenen Skikurse durchgeführt. Mit viel Spaß und Engagement wurde Jung und "Alt" das Skifahren gelehrt und die Technik auf der Piste verbessert.

Ziele wie Leogang, Gosau und Radstadt/Altenmarkt wurden ausgewählt, um für die nötige Abwechslung zu sorgen. Somit war für jeden etwas dabei, von den Kindern bis zu den Erwachsenen und von den Anfängern bis zu den Fortgeschrittenen.

Es ist jedes Jahr eine riesige Freude für die ehrenamtlichen Betreuer des Skiclubs St. Peter am Hart mit den Kindern zu arbeiten, einen lustigen und lehrreichen Tag im Schnee zu verbringen und die Tage mit lachenden Gesichtern ausklingen zu lassen. Zum Abschluss des letzten Skitages fand ein Rennen für die Kinder, Erwach-

senen und auch für die Betreuer statt, dieser endete am Abend mit einer Siegerehrung beim Gasthof Berger. Aufgrund des Feedbacks und der strahlenden Gesichter am Ende der vier Skitage freut sich das gesamte Betreuungsteam schon auf die nächste Saison 2024/25!

Ein großes Dankeschön geht an unsere Sponsoren (siehe Fotos), die uns beim Erwerb der neuen Skibekleidung unterstützt haben: Autohaus Gerner, Autohaus Hütter, Optik Altbauer und Küchen Company sowie die Gemeinde Sankt Peter und auch die Raika St. Peter. **VIELEN DANK!**

Ebenso bedanken möchten wir uns bei der Versicherungsagentur Wimmer-Lindhuber, Dentaltechnik Stadler und Pansy Industrieservice, ohne diese Sponsoren wären die Skifahrten nicht zu den gewohnten Konditionen möglich gewesen.

Besonderer Dank gilt der Veranstaltungswerkstatt St. Peter, die die Aus- und Weiterbildung unserer Lehrkräfte mit einem großzügigen Sponsorbetrag unterstützt hat.

Euer Skiclub



(Text und Fotos: Skiclub St. Peter)





Die Jugend als „Kapital“

Union St. Peter feiert 2024 ihr 50-Jahr-Jubiläum.

ST. PETER/HART. "Never change a winning team" heißt eine alte Fußballer-Weisheit. Getreu diesem Motto geht auch der größte Verein der 2.500 Einwohner zählenden Gemeinde, die Sportunion St. Peter am Hart, in das Jubiläumsjahr 2024. Das gesamte Vorstands-Team um Langzeit-Obmann Reinhold Klika, der den Verein seit 23 Jahren leitet, wurde bei der jüngsten Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier beim Vereins-Wirt z'Aching wieder gewählt.

2024 feiert die Union St. Peter ihr 50. Bestandsjubiläum. Dazu findet am 15. und 16. Juni im Sportzentrum „Hart“ ein großes Fest mit Gaudi-Olympiade, Familien-

Vizebürgermeisterin Regina Bernroither lobte in ihrer Ansprache die engagierte Jugendarbeit der Sportunion, die zu einem „Botschafter für die Gemeinde“ geworden ist. So kommen alljährlich mehrere Tausend Gäste zu den Veranstaltungen und Spielen in das vor 15 Jahren neu eröffnete Sportzentrum „Hart“.

Radwandertag, Festakt und einem Match der zwei Meister-Mannschaften aus den Jahren 2011 und 2014 statt. Apropos Meister: Solche Titel gab es in den vergangenen Jahren für die Reserve und im Nachwuchs zu feiern. Gerade diesen forciert die Union seit vielen Jahren, betreut aktuell rund 130 Kinder und Jugendliche mit insgesamt 18 Trainern und veranstaltet in Kooperation mit dem ATSV Ranshofen am 6./7. Juli 2024 die Raiffeisen Mini-EM für 9 bis 16-jährige Nachwuchskicker. In Summe bewegt der Verein dauerhaft und das gesamte Jahr über knapp 200 Amateurfußballer. Dazu kommen die Aktivitäten in den Zweigvereinen Ski und Bogenschießen sowie in der Fitgruppe.



VORSTAND UNION ST. PETER/HART:

Reinhold Klika (Obmann), Markus Skiba (Obmann-Stv.), Sabrina Probst (Kassierin), Michael Probst (Schriftführer), Florian Hintermaier (Sportlicher Leiter), Alois Esterbauer (Nachwuchsleiter).



Der wiedergewählte Obmann Reinhold Klika mit der neuen Vereins-Wirtin Antonia Oberwimmer (Wirt z' Aching).

(Fotos: Union St. Peter)





Neujahrsanblasen 2023

Auch 2023 hat sich das dreitägige Neujahrsanblasen wieder gelohnt. Nicht nur wegen der großzügigen Spenden, für die wir uns herzlichst bedanken, sondern vor allem wegen den vielen netten Begegnungen, persönlichen Gesprächen und vorzüglichen Bewirtungen. Es war schön, so viele Bürger:innen aus der Gemeinde persönlich anzutreffen und gemeinsam auf ein gutes Neues Jahr anzustoßen.



Mein Ton macht die Musik

Am Samstag, 27. Januar 2024 fand die Jungmusiker:innenleistungsabzeichenübergabe in Burgkirchen statt. Voller Freude konnten wir mit drei Musiker:innen an der Veranstaltung teilnehmen. Dort nahm Isabella Sperl das Jungmusiker:innenleistungsabzeichen in Bronze auf dem Saxophon entgegen. Jonas Bacher (Schlagwerk) sowie Tim Hofbauer (Trompete) wurde das Junior-Leistungsabzeichen überreicht.



Wir gratulieren den Jungmusiker:innen ganz herzlich und bedanken uns bei Bürgermeister Robert Wimmer für die anschließende Einladung im Restaurant „Die Grille“ in Hagenau.

Foto: Vordere Reihe v.l.n.r.: Nikola Trillsam, Hanna Siegesleitner, Bgm. Robert Wimmer
Hintere Reihe: v.l.n.r.: Jonas Bacher, Isabella Sperl, Tim Hofbauer

Auszeichnung für langjährige Tätigkeit

Am Freitag, 2. Februar 2024 wurden drei Musiker:innen für ihre langjährige aktive Tätigkeit im Verein geehrt. So überreichte Andreas Weinberger, Bezirksobmann-Stv., das Verdienstkreuz in Silber an Reinhard Kreil, das Verdienstkreuz in Gold an Johann Woissetschläger und an Lisa Stockinger die Auszeichnung für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Wir gratulieren ganz herzlich und bedanken uns für den unermüdlichen Einsatz im Musikverein.



v.l.n.r.: Andreas Weinberger, Reinhard Kreil, Lisa Stockinger, Johann Woissetschläger, Hanna Siegesleitner, Bürgermeister Robert Wimmer



Freiwillige Feuerwehr und Musikverein St. Peter



Foto: Gerald. B.—Photography

Gemäß dem Motto "z'samm feiern" laden wir, die Freiwillige Feuerwehr und der Musikverein St. Peter am Hart ganz herzlich zu unserem Einweihungsfest am Samstag, 25. und Sonntag, 26. Mai 2024 ein. Wir freuen uns darauf, dieses besondere Ereignis, die Eröffnung der neuen Gebäude und das 100-jährige Vereinsjubiläum des Musikvereins, mit Euch zu feiern.

"Z'samm helfen" :

Für das Gelingen des Festes sind viele helfende Hände notwendig. Falls Du uns beim Fest unter die Arme greifen möchtest, melde dich bei uns. Scanne den QR Code und gib uns bereits jetzt Bescheid, wann und in welchen Bereichen du uns unterstützen kannst.



So funktioniert's:



1. QR Code scannen oder Website unter www.forms.office.com/r/n7ULyaVQ2X aufrufen
2. Formular ausfüllen
3. Wir melden uns zeitnah mit allen Details bei dir

Selbstverständlich kannst du Dich auch telefonisch bei Christoph Gödl (+43 664 38 28 954), Johanna Forster (+43 664 38 60 210) oder per Mail unter einweihungsfest-st.peter@outlook.com melden.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Deine Hilfe und freuen uns auf ein gelungenes Fest!



Wichtige Auszüge aus der gesetzl. Friedhofsordnung

§12 Überprüfung der Standsicherheit / Haftungsbestimmungen: ACHTUNG Wichtig!

Wir möchten Sie wieder darauf hinweisen, dass jeder Grabbesitzer verpflichtet ist, jährlich die Standhaftigkeit der Grabkreuze und Grabsteine zu überprüfen und gegebenenfalls unverzüglich reparieren zu lassen. Eventuell anfallende Schäden an Nachbargräbern oder Personenschäden werden rechtlich dem Grabbesitzer zu Lasten gelegt. Die Grabberechtigten haften für alle Schäden, die durch offene oder verborgene Mängel des Grabdenkmals und des zur Grabstätte gehörenden Zubehörs entstehen. Sie haben die Friedhofsverwaltung für alle Ersatzansprüche dritter Personen vollkommen schad- und klaglos zu halten. **Mit dieser Mitteilung ist der jährliche gesetzliche Auftrag von Seiten der Friedhofsverwaltung erfüllt.**

§16 Ordnungsvorschriften:

Im Friedhof ist alles zu unterlassen, was der Würde und Weihe dieses Ortes nicht entspricht. Insbesondere ist das Rauchen, Umherlaufen, Spielen, Lärmen, Mitnehmen von Tieren und Befahren mit Fahrrädern oder Motorfahrzeugen sowie das Feilbieten von Waren, das Anbieten gewerblicher Dienste und das Sammeln von Spenden untersagt. Die Abfälle sind aus dem Friedhof zu entfernen und zur vorgesehenen Ablagerungsstätte zu schaffen. **Wer einzelne Grabstellen oder allgemeine Friedhofsanlagen verunreinigt oder Unrat und Abfälle nicht auf die vorhergesehene Ablagerungsstätte bringt, hat eine angemessene Reinigungsgebühr zu entrichten.** Jedermann, der im Friedhof Arbeiten ausführt, ist verpflichtet, sich möglichst ruhig zu verhalten und nach Beendigung der Arbeiten unverzüglich die von ihm verursachten Abfälle zu entfernen.

Die gesamte Friedhofsordnung finden Sie als Aushang bei der Aufbahrungshalle oder auf der Homepage der Pfarre unter:

<https://www.dioezese-linz.at/stpeteramhart/Pfarrkirche>

Abfälle am Friedhof richtig entsorgen:

Leider gibt es bei der Entsorgung der Abfälle in die dafür vorgesehenen Behälter immer wieder Probleme. Daher mein Ersuchen und meine Bitte: In den großen Container nur verrottbare Abfälle wie Blumen, Zweige, Äste, Pflanzen, **nur den Inhalt** von Pflanzschalen, Laub, usw. einwerfen. Die Gestecke und Kränze bitte zerlegen und den Draht und den Kunststoff im Abfallzentrum Braunau extra entsorgen.

Auch die Blumentöpfe und die Plastikschaalen bitte nicht in den Container, und auch nicht in die Mülltonnen werfen, sondern ebenfalls ins Abfallzentrum geben. Leider findet man auch immer wieder Grablichter, Plastiktüten und Ähnliches im Container.

Da es immer wieder Grabberechtigte gibt, die sich leider nicht an diese Vorgaben halten, wird von der Friedhofsverwaltung eine Video-Überwachung bei den Mülltonnen und eine Erhöhung der Grabgebühren überlegt.

Ich ersuche daher im Interesse aller, dies künftig zu unterlassen, um auch weiterhin eine kostengünstige Entsorgung des Containers und des Mülls zu garantieren. Ich danke im Voraus für die Einhaltung und für Ihr Verständnis. Gerne bin ich bereit, bei der Abräumung nach Beerdigungen sowie bei der Grabpflege behilflich zu sein oder diese nach Absprache auch zu übernehmen.

Anton Zeilberger
(Friedhofsverwaltung)



„HUI statt PFUI“ - Flurreinigungsaktion



In der Gemeinde St. Peter findet

am Samstag, den 06. April 2024 die Flurreinigungsaktion „HUI statt Pfui“

statt.

Treffpunkt: Gemeindebauhof St. Peter

Zeit: 13.00 bis 16.00 Uhr

Sehr geehrte Bürger:innen!

HUI statt PFUI, unsere jährliche Frühjahrsputz-Aktion steht wieder vor der Tür! Um unsere Gemeinde von lästigem Müll zu befreien, braucht es viele Hände. Daher ist es uns ein großes Anliegen um tatkräftige Mithilfe zu bitten. Unterstützen Sie uns bitte bei der Aktion für ein sauberes St. Peter!

Als „Dankeschön“ erhält jede erwachsene Person einen Gutschein im Wert von 15,00 Euro.

Kinder und Jugendliche werden mit einem Gutschein in Höhe von 10,00 Euro belohnt.

Die Gutscheine können bei der Gastronomie in St. Peter (Freibadbuffet, Gasthaus Grille, Gasthof Berger, Mostbauer z'Aham) eingelöst werden.

Handschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Die Aktion wird vom Bezirksabfallverband Braunau unterstützt.

Wenn der Wunsch besteht schon vorher den Müll zu sammeln, ist das natürlich möglich. Müllsäcke dafür können im Gemeindeamt/Bauhof abgeholt werden.

Wir freuen uns schon sehr auf Ihre zahlreiche Teilnahme - herzlichen Dank!

Ihr Bürgermeister
Robert Wimmer



FF St. Peter



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ST. PETER AM HART

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Gemeinsam mit einer Fachfirma bietet die
Freiwillige Feuerwehr St. Peter am Hart

wieder die zweijährig fällige Überprüfung

Ihrer Feuerlöscher an.

Samstag, 20. April 2024

in der Zeit von **9:00** Uhr bis **12:00** Uhr.
im Feuerwehrhaus St. Peter am Hart.

Sie können den Feuerlöscher gerne schon vorab ins
Feuerwehrhaus bringen.

Melden Sie sich einfach bei unserer Gerätewartin

BI d. F. Johanna Kreil
Tel. 0664/3828945



Feuerwehr & Musikverein St. Peter am Hart

z'samm feiern in St. Peter



SAMSTAG 25. MAI EINWEIHUNGSFEST

- ab 17:00 Begrüßung der Vereine mit anschließendem Festakt und Umzug
- ab 20:00 Freies Musizieren der anwesenden Musikkapellen
- ab 22:00 Skydogs

SONNTAG 26. MAI TAG DER OFFENEN TÜR

- ab 10:30 Jugendblasorchester St. Peter, Mining, Weng
- ab 11:00 Frührschoppen mit der JWT

RAHMENPROGRAMM:
Höhenretter, Rundfahrt Feuerwehrauto, Hüpfburg, u.v.m.



25./26. MAI '24





Pfarrtermine 2024

März:

So. 24.03.	08:30 h	Palmsonntag; Gottesdienst mit Palmbuschenweihe, Pfarrkirche anschließend Naschmarkt, Pfarrzentrum
Do. 28.03.	18:30 h	Gründonnerstag; Gottesdienst für St. Peter und Mining, Pfarrkirche St. Peter
Fr. 29.03.	18:30 h	Karfreitag, Gottesdienst für St. Peter und Mining, Pfarrkirche Mining
Sa. 30.03.	20:00 h	Karsamstag; Lichterweihe und Auferstehungsfeier, Pfarrkirche St. Peter
So. 31.03.	08:30 h	Ostersonntag; Wortgottesdienstfeier, Pfarrkirche St. Peter

April:

Mo. 01.04.	10:00 h	Ostermontag, Gottesdienst für St. Peter und Mining, Pfarrkirche Mining
Sa. 06.04.	10:00 h	Erstkommunion, Pfarrkirche, St. Peter
So. 21.04.	08:30 h	„Tag des Denkmals“ Wortgottesdienst, anschl. Kriegerdenkmalsegnung
Sa. 27.04 bis Mi. 01.05.		Polenreise zu Pfarrer Severin Lakomy

Mai:

Do. 09.05.	10:00 h	Christi Himmelfahrt; Gottesdienst, Pfarrkirche
So. 12.05.	19:00 h	Muttertagsmaiandacht der KFB, Pfarrkirche
So. 19.05.	08:30 h	Pfingstsonntag; Gottesdienst, Pfarrkirche
Mo. 20.05.	10:00 h	Pfingstmontag; Gottesdienst mit den Ehejubilaren, Pfarrkirche
Do. 30.05.	10:00 h	Fronleichnamfest, bei Schönwetter findet der gemeinsame Gottesdienst von St. Peter und Mining mit Pfarrer Gert Smetanik im Schlosspark Hagenau statt. Alle Vereine und die Bevölkerung beider Pfarrgemeinden sind herzlich eingeladen. Aufstellung beim Bootshaus der FF St. Peter.

VERANSTALTUNGEN 2024

Mai:

Sa. 25.05.		Einweihungsfeier Musikheim u. Feuerwehr, St. Peter
So. 26.05.		Frühschoppen, Einweihungsfeier Musikheim u. Feuerwehr
Do. 30.05.		Frühschoppen d. Musikvereines, Gasthof Berger, St. Peter

Juni:

Sa. 15.06.		6. St. Peterer Gaudi-Olympiade anlässl. „50 Jahre Sportunion St. Peter“
So. 16.06.	ab 10:00 h	Jubiläum „50 Jahre Sportunion Raiba St. Peter“, Sportzentrum „Hart“ - Radwandertag mit Frühschoppen + Tombola (ab 10:00 h) - Festakt „50 Jahre Union“ (ab 13:00 h) - „Meister-Spiel“ Meister 2011 gegen Meister 2014 (ab 16:00 h)
Fr. 21.06.	ab 19:00 h	Sonnwendfeuer d. Goldhaubengruppe, Pfarrheim St. Peter

August:

Do. 15.08.		Kräuter- u. Trachtentag, Pfarrkirche St. Peter anschl. Weißwurstfrühschoppen im Pfarrheim
Sa. 17.08.		Franz-Wagner-Gedenkbewerb, FF St. Peter

Die Terminangaben erfolgen ohne Gewähr.

Sollten sich im Laufe des Jahres Änderungen ergeben,

bitten wir um zeitgerechte Bekanntgabe beim Gemeindeamt St. Peter.